

SPD
Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion der Stadtverordnetenversammlung Volkmarsen

Fraktionsvorsitzender: **Bruno Kramer**
Am Krambühl 15, 34471 Volkmarsen, Tel. 05693/1856

Herrn
Burkhard Scheele
Über den Gärten 5

34471 Volkmarsen

18.01.2021

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Scheele,

die SPD-Fraktion stellt folgenden Antrag für die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung:

Antrag: Installation einer „Bürgerplattform“ für die Stadt Volkmarsen

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Volkmarsen möge beschließen, die „Bürgerplattform Crossiety“ schnellstens zu installieren und den Bürgerinnen, Bürgern, Gewerbebetrieben und Vereinen zur Verfügung zu stellen.

Die einmaligen und laufenden Kosten in 2021 werden überplanmäßig bewilligt. Ab 2022 werden die laufenden Kosten im Haushaltsplan eingeplant.

Es ist zu prüfen, ob Fördermöglichkeiten für die Anschaffung und Installation gegeben sind.

Begründung:

Wir leben in einer schnelllebigen Zeit und die Anonymität der Gesellschaft nimmt zu. Immer mehr Menschen werden durch die bisherigen Kontaktformen nicht mehr erreicht. Die lokale Kommunikation sowie das soziale Engagement und die generationsübergreifende Hilfe, haben nachgelassen.

Dabei zeigt gerade die Corona-Pandemie, dass heute viele Menschen und Organisationen auf die Unterstützung anderer angewiesen sind.

Menschen, Organisationen und Vereine, die Unterstützung und Hilfe leisten könnten und würden, finden wir in Volkmarsen reichlich. Wir benötigen aber eine Plattform, die diese Menschen zusammen bringt.

Wir halten hierfür, nach langen Recherchen, die „Bürgerplattform Crossiety“ für das geeignete Instrument.

Crossiety hilft, das Potenzial einer Stadt zu nutzen und das gemeinsame Engagement stärker ins Zentrum des Zusammenlebens zu rücken.

Genauere Informationen zu Crossiety gibt es auf der Internetseite <https://www.crossiety.de/>.

Wir halten Crossiety, neben den auf der vorgenannten Internetseite beschriebenen Fakten, auch deshalb für das geeignete Programm, da die Nachbarstadt Diemelstadt und die Nachbargemeinde Breuna dieses bereits mit großem Erfolg eingeführt haben. Siehe hierzu auch den Artikel der HNA Wolfhagen vom 14.01.2021

(<https://www.hna.de/lokales/wolfhagen/breuna-ort129645/dorf-app-geht-durch-die-decke-90168736.html>) mit der Überschrift „Dorf-App geht durch die Decke“.

Nach unseren Erkundigungen kostet die erstmalige Einführung der Plattform ca. 15.000 € und im folgenden jährlich 1 €/Einwohner/Jahr. Hinzu kommen Personalkosten der Verwaltung die aber lediglich im Zeitraum der Implementierung (ca. 1-2 Monate) nennenswert sind. Die Gemeinde Breuna hat für die Einführung und die ersten Jahre des Betriebes einen Zuwendung aus dem Programm „ländliche Regionalentwicklung“ in Höhe von 70 v.H. der zuwendungsfähigen Kosten bekommen.

Eine Förderung aus diesem oder anderen Programmen wäre durch den Magistrat zu prüfen.

Die Erfahrung mit der Einführung von Crossiety in Diemelstadt wird aus folgenden Artikel in der Zeitschrift kommune21 unter https://www.kommune21.de/meldung_32316.html ersichtlich.

Wir halten die Anschaffung von Crossiety nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Anforderungen durch die Corona-Pandemie für dringend und kurzfristig erforderlich und bitten um ihre Zustimmung.



Bruno Kramer
Fraktionsvorsitzender